

Im Zusammenhang mit der
Gedenkveranstaltung am
9. November um 18 Uhr
auf dem Schlachtermarkt

DAS KIND VON NOAH

Politisches Theater nach E.E. Schmitt
mit anschließendem Publikumsgespräch
am 09.11.2021 | Beginn: 20:00 Uhr
im Wichernsaal der Diakonie, Schwerin

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**
Landesbüro MV

„Noah, das bist von nun an du“,

sagt Pater Bims zu seinem Schützling Joseph, dem siebenjährigen kleinen Jungen, der die Shoah auf dem Land in Belgien in einem Internat durchlebt. – Wie geht ein Kind mit dem Schrecken der Shoa um? Welcher Blick offenbart sich durch die Augen eines Kindes?

Diese Fragen und mehr versucht das Stück **„Das Kind von Noah“** nach E.E. Schmitt mit Bearbeitung von Britta Shulamit Jakobi zu beantworten. Unter Organisation der Friedrich-Ebert-Stiftung wird das Stück mit dem Ensemble aufgeführt und anschließend zu einem Gespräch mit Schauspieler_innen und Gästen geladen.

Darsteller_innen: Britta Shulamit Jakobi, Hanno Dinger und Marcel Eid



ABLAUF:

20:00 | BEGRÜSSUNG

20:10 | AUFFÜHRUNG

Das Kind von Noah

21.30 | Publikumsgespräch mit den
Darsteller_innen u.a.

Britta Shulamit Jakobi,
rimon productions, Regisseurin

22:00 | Ende der Veranstaltung

Veranstaltungsort:

Wichernsaal
des Diakonischen Werks MV
Apothekerstr. 48
19055 Schwerin

**Die Veranstaltung ist
öffentlich und kostenfrei.**

*Eine separate Anmeldebestätigung
wird nicht versandt.*

Veranstalterin/ Anmeldung:

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro MV
Arsenalstraße 8
19053 Schwerin
Telefon: 0385 / 51 25 96
E-Mail: schwerin@fes.de

www.fes-mv.de

www.facebook.com/fes.mv
www.instagram.com/fesmv

Eine Veranstaltung in

Kooperation mit:

Gesellschaft für Christlich-
Jüdische Zusammenarbeit in
Mecklenburg-Vorpommern
e.V. (GCJZ M-V)

www.gcjz-mv.de

*Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung
wenden Sie sich bitte an die Veranstalterinnen.*

